



#SGEFCU



8. Spieltag | 01.10.2022 | 15.30 Uhr



ADLERGEBABBEL



GUDE EINTRACHT-FANS,

herzlich willkommen zum Heimspiel gegen Union Berlin! Die Köpenicker reisen erstmals in ihrer Geschichte als Tabellenführer zu einem Bundesliga-Auswärtsspiel, nachdem sie in dieser Rolle zuletzt ihre Partie zu Hause gegen den VfL Wolfsburg mit 2:0 gewannen. Seinen Anteil am Erfolg der Hauptstadtder hat der Ex-Frankfurter Frederik Rönnow, der in neun von zehn Pflichtspielen in dieser Saison zwischen den Pfosten stand und zuletzt auch wieder zum Kader der dänischen Nationalmannschaft zählte.

Die Eintracht kommt mit dem Schwung aus guten Leistungen und Resultaten zuletzt in der Bundesliga und der UEFA Champions League. Dazu ist die Bilanz gegen Spitzenreiter, die nicht FC Bayern München hießen, in jüngerer Vergangenheit beachtlich. Seit Beginn der Saison 2017/18 verloren die Adlerträger nur eine von sechs Partien dieser Art; über neun Jahre ist es bereits her, dass es eine Niederlage in Frankfurt setzte. Der BVB gewann 2013 im Stadtwald. In diesem Sinne: Forza SGE!



Vor der Länderspielpause feiert die Eintracht einen 3:1-Auswärtssieg beim VfB Stuttgart.

EISERNE DISZIPLIN

Urs Fischer kam, sah und führte Union Berlin seit seiner Ankunft in der Bundeshauptstadt Stück für Stück auf eine höhere Stufe. Der 56-jährige Schweizer, vor seiner Zeit an der Spree Trainer in Basel, Thun und Zürich, machte in seinem ersten Jahr mit den Köpenickern 2019 den Aufstieg in Deutschlands Fußball-Oberhaus perfekt. Es folgten die Tabellenplätze elf, sieben und fünf – und damit auch die Qualifikation für die UEFA Conference League sowie die UEFA Europa League.

Doch damit nicht genug: Fleißig und mit viel Disziplin schreiben die „Eisernen“ unter Fischer, auf dem Feld stets streng organisiert in einem 3-5-2, in der Saison 2022/23 an ihrem nächsten Erfolgskapitel. Saisonübergreifend ist Union seit 14 Bundesligaspielen ungeschlagen, mit bisher lediglich vier Gegentoren stellen Kapitän Christopher Tremmel und seine Kollegen ligaweit die beste Defensive in dieser Spielzeit. Das Ergebnis: 17 Punkte nach sieben Spielen, der mit Abstand beste Erstliga-Saisonstart für die Berliner und Tabellenplatz eins.





TREFFSICHER WIE NIE

Sechs Tore in sieben Spielen – und damit fast genauso viele Tore wie in seinen ersten drei Bundesliga-Spielzeiten für die Eisernen zusammen (7): Sheraldo Becker ist in der laufenden Saison der Torgarant für Union Berlin. Noch nie hatte ein Spieler von der Alten Försterei nach sieben Spieltagen so viele Ligatore auf dem Konto. Hinzu kommen drei Assists.

Erst am vergangenen Spieltag steuerte der 27-Jährige, der im Sommer 2019 aus Den Haag an die Spree wechselte, eine Torvorlage sowie einen eigenen Treffer bei – das dritte Mal in der laufenden Bundesliga-Saison und zum insgesamt sechsten Mal im Jahr 2022. Ausgebildet wurde der fünffache Nationalspieler von Suriname, ein kleiner Staat im Nordosten Südamerikas, in seiner Geburtsstadt Amsterdam. Bei Ajax durchlief er mehrere Jugendmannschaften.

Name:	Sheraldo Becker
Position:	Sturm
Alter:	27
Beim Verein seit:	2019
Bundesligaspiele (Tore):	66 (13)



250 BUNDESLIGASPIELE!



Timothy Chandler bejubelt nach seinem 250. Bundesliga-Einsatz in Stuttgart den 3:1-Sieg.

Am 22. Januar 2011 debütierte Timothy Chandler in der Bundesliga – für den 1. FC Nürnberg unter Dieter Hecking, beim SC Freiburg endete die Partie 1:1. Elf Jahre und acht Monate später erreicht der Außenverteidiger die Marke von 250 Partien im deutschen Oberhaus. Diese Erfahrung kann im Eintracht-Kader nur Makoto Hasebe (361) vorweisen, Kevin Trapp (241) könnte im neuen Jahr nachziehen.

Die meisten Partien in einer Saison absolvierte Chandler in seinem dritten Jahr bei der Eintracht, als er unter Niko Kovac auf 32 Einsätze kam. Die meisten Tore binnen einer Spielzeit gelangen ihm 2019/20 (5). Einmal traf er danach noch in der Bundesliga – am 20. März 2021 beim 5:2-Heimsieg gegen Union Berlin!

RUND UMS TEAM

- Fünf Spieler haben bisher in der Bundesliga diese Saison immer in der Startelf gestanden: Kevin Trapp, Evan Ndicka, Tuta, Djibril Sow und Mario Götze.
- Sebastian Rode traf zuletzt in zwei aufeinanderfolgenden Bundesligaeinsätzen. Das gelang ihm vorher noch nie.

RUND UMS SPIEL

- Die Waldtribüne startet um 14.15 Uhr. Zu Gast ist unter anderem Ex-Adlerträger Jan Svensson, der zuvor auch die Matchday Show auf EintrachtTV besucht.
- EintrachtFM legt wie gewohnt zehn Minuten vor Spielbeginn los. Experte ist Henni Nachtsheim.
- Die September-Ausgabe der „Eintracht vom Main“ ist als ePaper und Printversion erhältlich.



6

Tore hat die Eintracht nach Standards erzielt – Ligabestwert zusammen mit dem FC Bayern.

Torbeteiligungen weisen Daichi Kamada (4/2) und Randal Kolo Muani (2/4) bisher auf. Mehr hat nur Unions Sheraldo Becker (6/3).

8

Tore hat die Eintracht in der zweiten Halbzeit bisher erzielt – kein anderer Bundesligist hat mehr.

9

Punkte holte die Eintracht in den vergangenen vier Bundesligapartien. Mehr schaffte in diesem Zeitraum nur Union Berlin (10).

3

der vier Gegentore in dieser Saison kassierte Union nach einem Standard.

1		Union Berlin	15:4	17
2		Borussia Dortmund	9:7	15
3		SC Freiburg	10:5	14
4		TSG Hoffenheim	12:7	13
5		FC Bayern München	19:6	12
6		Borussia M'Gladbach	10:5	12
7		Eintracht Frankfurt	14:13	11
8		1. FSV Mainz 05	7:10	11
9		1. FC Köln	11:8	10
10		Werder Bremen	13:12	9
11		FC Augsburg	5:10	9
12		Leipzig	9:12	8
13		Hertha BSC	7:9	6
14		FC Schalke 04	8:14	6
15		Bayer 04 Leverkusen	9:12	5
16		VfB Stuttgart	7:10	5
17		VfL Wolfsburg	5:12	5
18		VfL Bochum	5:19	1

8. SPIELTAG

FREITAG, 30.9., 20.30 UHR

Bayern – Leverkusen

SAMSTAG, 1.10., 15.30 UHR

Leipzig – Bochum

Freiburg – Mainz

Köln – Dortmund

Frankfurt – Union

Wolfsburg – Stuttgart

SAMSTAG, 1.10., 18.30 UHR

Bremen – Gladbach

SONNTAG, 2.10., 15.30 UHR

Hertha – Hoffenheim

SONNTAG, 2.10., 17.30 UHR

Schalke – Augsburg

MATCHDAY SPECIAL



MATCHDAY SPECIAL

PLÜSCH-

KNAUTSCHBALL

6 €



Tor

1	Kevin Trapp	7	0	0
31	Jens Grahlf	0	0	0
40	Diant Ramaj	0	0	0

Abwehr

2	Evan Ndicka	7	0	0
4	Jérôme Onguéné		0	0
5	Hrvoje Smolcic	2	0	0
18	Almamy Toure		2	0
20	Makoto Hasebe	3	0	0
22	Timothy Chandler	3	0	0
24	Aurélio Buta		0	0
25	Christopher Lenz	5	0	0
33	Luca Pellegrini	3	0	0
35	Tuta	7	1	0
49	Jan Schroeder	0	0	0

Mittelfeld

6	Kristijan Jakic	7	1	0
8	Djibril Sow		7	1
15	Daichi Kamada	6	4	2
17	Sebastian Rode	5	2	1
26	Éric Junior Dina Ebimbe	2	0	0
27	Mario Götze	7	1	0
28	Marcel Wenig	0	0	0
36	Ansgar Knauff	7	0	0
45	Mehdi Loune	0	0	0

Angriff

9	Randal Kolo Muani	7	2	4
11	Faride Alidou	4	0	0
19	Rafael Santos Borré	7	1	0
21	Lucas Alario	4	0	0
29	Jesper Lindström	6	1	0

Trainer Oliver Glasner



Tor

1	Frederik Rønnow	6	0	0
12	Jakob Busk	0	0	0
37	Lennart Grill	1	0	0

Abwehr

3	Paul Jaeckel	7	0	0
4	Diogo Leite	6	0	0
5	Danilho Doekhi	2	0	1
6	Julian Ryerson	6	0	0
23	Niko Gießelmann	6	0	0
25	Timo Baumgartl	1	0	0
26	Tymoteusz Puchacz	0	0	0
28	Christopher Trimmel	6	0	2
31	Robin Knoche	7	1	0

Mittelfeld

2	Morten Thorsby	5	1	0
7	Levin Öztunali	1	0	0
8	Rani Khedira	7	0	0
13	András Schäfer	6	0	0
14	Paul Seguin	3	0	1
19	Janik Haberer	6	1	1
21	Tim Skarke	0	0	0
24	Genki Haraguchi	4	0	0
30	Kevin Möhwald	0	0	0
32	Miloš Pantović	3	0	0
35	Fabio Schneider	0	0	0

Angriff

11	Sven Michel	6	2	0
16	Tim Maciejewski	0	0	0
17	Kevin Behrens	7	0	1
27	Sheraldo Becker	7	6	3
40	Jamie Leweling	2	0	0
45	Jordan Siebatcheu	6	3	2

Trainer Urs Fischer



WIR ERINNERN UNS GERNE



28. November 2021, Deutsche Bank Park, fünfte Minute der Nachspielzeit: Kostic flankt, Evan Ndicka steigt hoch – 2:1! Danach kannte der Jubel keine Grenzen. Damals standen die Unioner vor dem Spieltag ebenfalls sechs Plätze vor der Eintracht (6./12.), wie heute. Es war der erste Bundesliga-Heimsieg mit der Eintracht für Oliver Glasner!

WIR ERINNERN UNS NICHT GERNE

Da bleibt es beim 24. Februar 2020, kurz vor dem ersten Corona-Lockdown. Wegen des Protests gegen die Montagsspieltage blieb die Nordwestkurve leer, und Union siegte mit 2:1 in Frankfurt.

EINTRACHT VOR ORT

Da empfiehlt die Redaktion stets die Adler Berlin, die sich hoffentlich immer noch in der Glühlampe treffen. Die Adler Berlin sind nicht zu verwechseln mit den Berlin Adler, die sind ein American-Football-Verein.



EFC Adler Berlin



BEI BEIDEN VEREINEN AKTIV

Ervin Skela ist heute Markenbotschafter der Eintracht und Co-Trainer der U19. Zwischen 2001 und 2004 absolvierte Skela 92 Ligaeinsätze für die SGE, dabei erzielte er 26 Tore – heute trifft er noch in der Traditionsmannschaft. Die erste Station in Deutschland war für den albanischen Nationalspieler – Union Berlin, von 1995 bis 1997.

AUS UNSEREM ARCHIV

Tauschwimpel vom Erst-
runden-Pokalspiel 2007.
Glatter 4:1-Erfolg an der
Alten Försterei.

